

قرالیت و ایالات سائره مجلس وکلای نظامنامه

داخله سید -



۱ - قرالیت و ایالات نظامنامه مجموعی هیئت وکلای تشکیل ایلی

۲ - هیئت وکلای بر جمع مطلقه - عموم ایچون بر هیئت وکلای موجود اولوب ، عموم ده بر هیئت وکلای تابعه -

۳ - هیئت وکلای یا طوغریده طوغریه حتمولوا ایچرا طوغریه حضرتلریک دیاخرد طوغریلرندن انتخاب و تعیین قلمدان یئیس نظام و مومی البریک دخی بر صالح دیا معذرتی نظریه ایلیکی تصدیده ، وکیلک تحت یا سنده خفا ایجماع ایله نذر ایلیله مواد حقدده قرار اتخاذ ایلی .

۴ - هیئت وکلای یئیس نظام دیا وکیلک تحت یا ستم اولور ، علی العاده ، هفتده ایلی دفعه برای مذکره ایجماع ایلی .

۵ - نظام موجوده ، مجلس وکلای ، صاحب ای اولور ، اشتراک ایلی . دیوان محاسبات یئیس ، مأموریت و وظیفه منقول مسائل حقدده اعطای معلومات ایلمک اولور ، ایجابی حائنده مجلس وکلای دعوت ایلیلی .

۶ - هر نظام ایلمک اولور ، و معاملت حقدده معلومات و تفصیلات طلب ایلمک باسه وکیلک حقه و صلاحیتی دور .

۷ - مجلس وکلایه تذکر ایلیله جک هر بر مسئله عائد اولور ، اول امرده برای تدقیق یئیس نظام دیا وکیلک حقه و تصدیق قلمدان .

۸ - هر ناظر دائره مأموریت منقول موادک مجلس وکلایه تذکر ی طلب ایلمک ایچون یئیس نظام دیا وکیلک مراجعه مجبور دور .

۹ - مجلس وکلای حتمولوا ایچرا طوغریه حضرتلریک برای تدقیق حقه و تصدیق حقه حقه بایلیجه مواد سونلرده عبا نند .

۱ - امره علیه مسائل اولور ایلی تنظیمات و تشکیل جدیدیه منقول مواد ؛

۲ - ایخس ات و لانتناغ مجلسلریک منقول اولوب ، بر هیئت حقه العامه فی حائز اولان مسائل ایله بالخاصه امره اولور ، دائره لانتناغ و

ایخس ات مجلسلریک دفعه بولور ، استیضاحلره قاتیلی اعطای ایلیله جک جوابلر ؛

۳ - امره اولور ، منقول اولوب ایلی دیا ایلمدن فضل مراکز حکومتک دائره فعالیت و صلاحیت اصحابت ایلیک و بو خصصه تحریک اشتراک حقیقی عمل اولور بیان مواد ؛

۴ - اولور ملحوظ اولمیان دبالدغه اجرا ایلیله حقه العامه مصاصات ایله استیضاحلریک بودجه موازنه کی دور ، جدرده اعلان ایلیله منقول بود ؛

۵ - سیویله توجیه ایلیله جک سیر (سوالیه) و آدهل (نویس) تساندریک اهداسی خصصه انزل ؛

۶ - امره تخصیص منقول انزل اولور ، قلمدان : ریاست دیا ریاست معاونلکی ، اعیان اعضا منقول ، لانتناغ مجلس ریاستی ، وکیلک ، مرام ملک مأموریتلر

د محاکم عالیہ د ایالات محاکمی ریاستی ، عالیہ دیویس صدرتباری اید ریاست - و جانیہ ویا وکاتی بی اولدنج برده جی
الهی جاز اولان ما مرتبہ تعید خصوصه وقوع بوله صبر انزالر ؟

۱۰ - مجلس وکلادہ تذکر ایلیم جا قانون لایحیری ، موضع مذکره وضع ایطردن برتاج کون مقدم لیو غمران اید جمع ایلیم بیک برنشکی برای
مخالصه ، طالبه اکی ایلیم یرد تو قول ما مرتبہ تو بیع قذ حقه - .

۱۱ - نظا - تنظیم احصا ایله کاری لویجی طوغزیده طوغزیده ایجرا طو - حضرتلرینه تقدیم اید لر .

۱۲ - مجلس وکلادہ موضع مذکره وضع ایلیم بیک لویج ، ایتر اید ایجرا طوی اید ، ایتر برنظرک ثبت شخصیس اید مجلس مذکره حواله ایلیسه
اولون ، هوالده یرد تو قول قید ایلیه حقه - .

۱۳ - تحریرا دیانتها صود - ابر بیک اید ایجرا طوی برای معلومات بالعموم نظاره تبلیغ ایلیم جلی بی ، کله جا ایله اجناسه موضع مذکره ؛
وضع ایلیم جا مدارده ، صوک مجلس وکلا مذکره کما ضدن اول قرارتیریل حقه - .

۱۴ - ناظرک برای وظیفه اجرایلیه جباری سباحدر ، باسه وکیل واسطه یلیه حتمتو ایجرا طو - حضرتلرینه عرصه اولد حقه - . ناظره سکر لولاک ما ذوبیت
اعطاسی باسه وکیلک دائره صلاحیت اید ده ، بوندن قصد مدت ایچون طلب ایلیم بیک ما ذوبیت ، باسه وکیل واسطه یلیه حکم دن اکر جم
اولنو - .

۱۵ - رئیس نظا - ویا ویلی ایلی ناظر لر بنیده جریان اید بیک معامله سیمه محکم مرتبه ساده بر صورتده اجرایلیکده - .

TÜRKİYE
Kütüphanesi Arşivi
No HHP.1541-1b





TDV İSAM
Kütüphanesi Arşivi
No HHF.1541-2^a

I N S T R U K T I O N

für das Gesamt-Ministerium der im Reichsrate vertretenen Königreiche und Länder.

1. Die Minister der im Reichsrate vertretenen Königreiche und Länder bilden vereint das Gesamt-Ministerium und den Ministerrat.
2. Das Gesamt-Ministerium bildet einen einigen Körper: ein Minister steht für Alle, Alle für Einen ein.
3. Das Gesamt-Ministerium hält seine Beratungen und faßt seine Beschlüsse entweder unter dem Allerhöchsten Vorsitze Seiner Majestät oder unter dem Vorsitze des von Seiner Majestät ernannten Minister-Präsidenten und im Falle der Verhinderung des Letzteren, des Minister-Präsidenten-Stellvertreters.
4. Das Gesamt-Ministerium hat sich in der Regel wöchentlich zweimal zu Gesamtberatungen zu versammeln, die von dem Minister-Präsidenten und in dessen Verhinderung von dem Minister-Präsidenten-Stellvertreter angeordnet werden.
5. An den Sitzungen des Ministerrates haben alle Minister mit entscheidender Stimme teilzunehmen.
Der Präsident des Obersten Rechnungshofes ist dem Ministerrate von Fall zu Fall zur Erteilung der erforderlichen Auskünfte beizuziehen, wenn Angelegenheiten verhandelt werden, welche seine Amtstätigkeit betreffen.

6. Dem Minister-Präsidenten steht es frei, von dem Geschäftsgange in jedem Ministerium Kenntnis zu setzen.
7. Die Minister sind insbesondere verpflichtet, die zur Beratung in der Minister-Konferenz vorbereiteten Geschäftsstücke dem Ministerpräsidenten oder in dessen Verhinderung dem Minister-Präsidenten-Stellvertreter vorzulegen.
8. Die Minister haben sich an den Präsidenten des Ministerrates oder im Falle seiner Verhinderung an den Ministerpräsidenten-Stellvertreter zu wenden, wenn sie einen Gegenstand ihres Ressorts der Beratung der Minister-Konferenz zu unterziehen wünschen.
9. Die Gegenstände, welche im Ministerrate vor Erstattung des alleruntertänigsten Vortrages an Seine Majestät der Beratung unterzogen werden müssen, sind im Wesentlichen folgende:
 - a) die Angelegenheiten der judiziellen und administrativen Gesetzgebung und neue organische Einrichtungen;
 - b) Reichsrats- und Landtagsangelegenheiten von höherer Wichtigkeit, insbesondere alle Regierungsvorlagen, sowie die Beantwortung der im Reichsrate gestellten Interpellationen, insoferne solche nicht lediglich tatsächliche Aufklärungen zum Gegenstande haben;
 - c) Verwaltungsgegenstände, welche in den Wirkungskreis zweier oder mehrerer Zentralbehörden einschlagen und über welche eine Verständigung im schriftlichen Wege nicht erzielt werden konnte;
 - d) alle im Präliminare nicht vorgesehenen, außerordentlichen Auslagen, insoferne dadurch das Budget des betreffenden Ministeriums überschritten wird;

- e) alle Anträge wegen Verleihung von Ritter-Orden oder des Adels an Zivilpersonen;
- f) wichtige Anträge in Personal-Angelegenheiten, namentlich: die Ernennung der Präsidenten und Vize-Präsidenten, sowie der Mitglieder des Herrenhauses, der Präsidenten der Landtage, der Statthalter und Landeschefs, der Präsidenten des Obersten Gerichtshofes und der Oberlandesgerichte, der Finanz-Landes- und Polizei-Direktion; dann die alleruntertänigsten Vorträge auf Ernennung der Erzbischöfe und Bischöfe.
10. Zur Beratung in der Minister-Konferenz bestimmte Gesetzesvorlagen sind im Entwurfe zu lithographieren und einige Tage vor der Beratung dem Vorsitzenden des Ministerrates die nötige Anzahl Exemplare zur Beteiligung der Konferenz-Mitglieder und Protokollführer zu übersenden.
11. Die Minister erstatten die alleruntertänigsten Vorträge unmittelbar an Seine k. und k. Apostolische Majestät.
12. Jene alleruntertänigsten Vorträge, welche einer Ministerberatung unterzogen worden sind, mag nun diese auf Allerhöchsten Befehl Seiner Majestät oder infolge Initiative der einzelnen Minister erfolgt sein, hat der betreffende Minister unter alleruntertänigster Berufung auf das diesfällige Konferenz-Protokoll zu erstatten.
13. Insoferne die von Seiner Majestät herablangenden Allerhöchsten Handschreiben oder Allerhöchsten Entschliebungen über alleruntertänigste Vorträge der einzelnen Minister, Bestimmungen enthalten, deren Kenntnisnahme für sämtliche Minister notwendig oder

wünschenswert erscheint, sind dieselben, wie auch ohne Ausnahme alle jene Allerhöchsten EntschlieBungen, welche über alleruntertänigste Vorträge erfließen, die vorher in der Minister-Konferenz beraten werden, in der nächsten Sitzung zur Kenntnis des Ministerrates zu bringen.

14. Dienstreisen der Minister sind durch den Minister-Präsidenten Seiner Majestät anzuzeigen. Der Minister-Präsident ist berechtigt, den Minister-Urlaub bis zu 8 Tagen zu gewähren. Ein längerer Urlaub ist bei Seiner Majestät durch den Minister-Präsidenten anzusuchen.
15. Der Geschäftsverkehr zwischen dem Minister-Präsidenten oder dem Minister-Präsidenten-Stellvertreter und den anderen Ministern hat auf die möglichst einfache Weise vor sich zu gehen.

Ged. d. d. d. d. d.